benselben zeigen, wie vornehmer, hoher Stand und wahrhaft driftliches Leben sich ganz schön in Ginklang bringen lassen.

Gampern. Ig. Treml, Pfarrer.

10) Schauspiele für jugendliche Kreise. Bon Dr. Robert Weißenhofer. 1. Die hl. Elisabeth von Thüringen. 2. Rosa von Tannenburg. Dritte

Auflage. Ling. Ebenhöch. 1893. Preis brofch. 90 fr.

Dritte Auflage! Das möchten wir bei Besprechung des vorliegenden Bichseins besonders betonen. Die dritte Auflage bezeugt uns doppeltes: Im allgemeinen den Aufschwung des katholischen Lebens, indem es ein Buch von so specifisch religiösem Juhalte zur dritten Auflage bringen konnte; im besonderen den Bert des Büchleins, der dasselbe den katholischen Dilettantenbühnen so theuer machte, dass sich, trozdem im ähnlichen Genre bereits eine nicht unbedeutende Concurrenz — falls dieser Ausdruck erlandt ist — besteht, Bersassen und Berleger veranlasst sanden, es zum drittenmale in die Welt hinauszusenden. Die "liebe thüringische Heilige" und "das brave Kitterstöcherlein von Tannenburg" sind auch in der That herrliche christliche Borbilder. Das eine lehrt uns Gottergebung in Leiden, das andere illustriert in vorzüglicher Beise die Beobachtung des vierten Gebotes. Mögen diese "Schauspiele für jugendliche Kreise" im Interesse religiöser Berstiefung noch weitere Verbreitung sinden.

Schwanenstadt. Jakob Huber, Beneficiat.

11) Große biblische Geschichte für die obere Classe. Bon Nikolaus Kreip, Pfarrer im Bisthum Luxemburg. Fünfte Auflage. Freiburg. Herder. Preis 16 Sous = 64 Pf.

Bom felben Berfaffer und im gleichen Berlage:

12) Bleine biblische Geschichte für die untere Classe. Bierte Auflage.

Preis 8 Sous = 32 Pf.

Beide Bücher eignen sich ganz gut für Schüler der oberen resp. unteren Classen der Bolksschule. Der Druck ist gefällig, wichtige Stellen sind durch den Druck hervorgehoben, die Bilder gefällig und würdig. Kluge Auswahl und Besichränkung des Stosses empsehlen beide Bücher besonders.

Wels. Dr. Josef Rettenbacher, Beneficiat.

13) Die Begel des hl. Benedict. Uebersetzt von P. Somund Schmidt O.S.B. Zweite, verbesserte Auflage. Mit Erlaubnis der Ordensoberen. Regenssburg. Bustet. 1893. IV und 160 S. 8°. Preis 80 Pf. = 48 fr.

Dass so rasch eine zweite Auslage nothwendig wurde, zeigt, wie willfommen diese Uebersetzung war. Jest sind in Fußnoten die Tage angegeben, an welchen bei Tisch oder im Thor die einzelnen Abschnitte ber Regel vorgelesen werden. Mainz. Dr. W. E. Hubert, Nector.

14) Magister choralis. Theoretische praktische Anweisung zum Berftändnis und Bortrag des authentischen römischen Choralgesanges, bearbeitet von Franz Xav. Haberl. Zehnte, vermehrte und verbesserte Auflage. Regensburg. Bustet. 1893. Breis cart. M. 1.40 = fl. —.84.

Im Jahre 1864 ist die erste Auflage erschienen, nunmehr liegt die zehnte vor, welche im Vergleich zur ersten in der That vielsach vermehrt und verbessert ist. Neu sind die Baragraphe 2, 10, 19, 20, 43 und 44; viele Baragraphe sehr ersweitert wie Baragraph 41. Die Baragraphe 43 und 44 sind besonders wichtig sür den richtigen Vortrag des Chorales; nach mancherlei Schwankungen scheint nun das Richtige setzgestellt zu sein. Eine sehr brauchdare Beigade ist das alphabetische Verzeichnis der Abkürzungen und Ausdrücke des Diöcesan-Nirchenkalenders mit Ueberseyung und Erklärung. Interessant sit der Auhang: Archäologische und paläographische Notizen über den Choral mit sünf Tabellen. Zwanzig Jahre hat der im kirchenmusikalischen Lehrsache unermüdliche Meister an der Vers